

Strategie 2.0: IONITY beschleunigt den Ausbau seines Schnellladenetzwerkes

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

24/11/2021 Schon heute unterhält IONITY das europaweit größte Netz hochleistungsfähiger Ladestationen, das für die meisten Elektrofahrzeuge zugänglich ist. Bei der weiteren Expansion drückt das Gemeinschaftsunternehmen jetzt aufs Tempo.

Bis 2025 soll die Zahl der Standorte von derzeit knapp 400 auf mehr als 1.000 steigen. Perspektivisch sollen rund 7.000 Ladepunkte zur Verfügung stehen – über vier Mal so viele wie heute (circa 1.500). Das IONITY-Netzwerk verwendet den europäischen Ladestandard Combined Charging System (CCS). Dank der 800-Volt-Technologie der Ladesäulen kann der Porsche Taycan dort mit seinem vollen Potenzial von bis zu 270 kW laden. Bei Nutzung des Porsche Charging Service profitieren Taycan-

Fahrer zudem von einem einheitlichen, deutlich vergünstigten Preis an IONITY-Schnellladesäulen von derzeit 0,33 Euro pro Kilowattstunde.

„Wir erleben einen Hochlauf der Elektromobilität und der damit verbundenen leistungsstarken Ladeinfrastruktur. Bei Porsche sollen bis 2025 weltweit bereits 50 Prozent der ausgelieferten Autos teil- oder vollelektrisch angetrieben sein – Ende des Jahrzehnts mehr als 80 Prozent. Mit den Investitionen in das Joint Venture IONITY setzen wir für alle Kunden ein wichtiges Signal, den e-mobilen Reisekomfort weiter zu erhöhen“, sagt Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG.

Anteilseigner von IONITY sind die BMW Group, die Mercedes Benz AG, die Ford Motor Company, Hyundai Motors mit KIA, der Volkswagen Konzern mit Audi und Porsche sowie künftig auch die Investmentgesellschaft Blackrock.

Die IONITY-Strategie 2.0: Dichteres Netz, deutlich mehr Komfort

IONITY-Ladepunkte sollen künftig nicht nur an europäischen Autobahnen, sondern auch in der Nähe von Großstädten und entlang stark befahrener Bundesstraßen gebaut werden. Bei diesen neuen Stationen soll die Zahl der Ladepunkte auf sechs bis zwölf erhöht werden. Darüber hinaus werden bestehende Standorte, die an Strecken mit hohem Ladebedarf liegen, um zusätzliche Ladepunkte erweitert.

Im Rahmen des Flagship-Konzeptes „Oasis“ möchte IONITY Komfort und Service deutlich steigern. In größerem Maße als heute will das Unternehmen daher selbst Grundstücke erwerben. Dort sollen Ladeparks mit eigener Gastronomie und angeschlossenen Shops entstehen.

Porsche Charging Service mit fast 200.000 Ladepunkten

Der Porsche Charging Service erlaubt den Zugriff auf weltweite Ladepunkte verschiedener Anbieter, unter anderem IONITY. Aktuell sind in Europa fast 200.000 Ladepunkte in 20 Ländern angebunden. Darunter knapp 6.500 Ladepunkte mit mehr als 50 kW DC-Ladeleistung. Die zentrale Abrechnung erfolgt über Porsche. Ergänzend zum Netz des Joint Ventures IONITY plant Porsche eigene Premium-Schnellladestationen entlang der wichtigsten europäischen Verkehrswege.

Beim Porsche Destination Charging können Kunden an besonders beliebten Anlaufstellen ihre Porsche Elektro- und Plug-in-Hybrid-Modelle kostenlos aufladen. Das Programm stellt mittlerweile mehr als 2.700 AC-Ladepunkte in über 70 Ländern bereit, etwa an ausgewählten Hotels, Restaurants, Flughäfen, Einkaufszentren, Sportclubs und Yachthäfen. Der weitere Ausbau ist in vollem Gange.

MEDIA ENQUIRIES



Mayk Wienkötter

Spokesperson Panamera and Taycan
+49 (0) 170 / 911 8684
mayk.wienkoetter@porsche.de

Verbrauchsdaten

Taycan 4S mit Performancebatterie (Vorgängermodell)

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Bildunterschriften

Pfad: Strategie 2.0: IONITY beschleunigt den Ausbau seines Schnellladenetzwerkes/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Taycan 4S, Ionity Schnellladenetzwerk, 2021, Porsche AG
Bildunterschrift: Bis 2025 soll die Zahl der Standorte von derzeit knapp 400 auf mehr als 1.000 steigen

Pfad: Strategie 2.0: IONITY beschleunigt den Ausbau seines Schnellladenetzwerkes/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG
Bildunterschrift: Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG

Pfad: Strategie 2.0: IONITY beschleunigt den Ausbau seines Schnellladenetzwerkes/Bilder/Bild_3.jpg
Titel: Taycan 4S, Ionity Schnellladenetzwerk, 2021, Porsche AG
Bildunterschrift: Ergänzend zum Netz des Joint Ventures IONITY plant Porsche eigene Premium-Schnellladestationen

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2021/unternehmen/porsche-ionity-ausbau-schnellladenetzwerk-taycan-modelle-26518.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/e73fa149-1428-4796-9863-94a1e52dd6f7.zip

Externe Links
https://newsroom.porsche.com/de/produkte/porsche-elektromobilitaet-ladeinfrastruktur.html
https://www.porsche.com/germany/aboutporsche/e-performance/charging-bev/#destination~open